

126/99-101

- 4) s. ebenda 81 Anm. 131  
5) s. ebenda 151, 169f.  
6) s. ebenda 81f.  
7) s. ebenda 171  
8) Die zwei letzten Wörter sind unterstrichen.  
9) s. ebenda 85f. sowie Zurlaubiana AH 25/23  
10) s. Rey/Arth 171

---

Original, mit Siegel

AH 126, 131-132 - Blatt 131<sup>v</sup> und 132<sup>r</sup> leer

## 100

[v. 1755]

### VERZEICHNIS<sup>1</sup> VON NELKENSORTEN<sup>2</sup> AUS HOLLAND UND FRANKREICH

---

- 1) Wohl aus dem Besitz von Abbé **Beat Jakob Anton** Zurlauben, der sich sehr für den Gartenbau, nicht zuletzt auch für die Zucht von Nelken interessierte, s. etwa Zurlaubiana AH 85/132 oder AH 106/102.
- 2) Viele der in diesem Verzeichnis aufgeführten Nelkensorten tragen Personennamen. Inwieweit es sich hier um historisch relevante Persönlichkeiten handelt, wurde bei der Bearbeitung nicht nachgegangen, weshalb deren Namen auch nicht im Personenregister Aufnahme gefunden haben. Auch die in vorliegendem Verzeichnis vorkommenden Örtlichkeiten fanden im Ortsregister keine Berücksichtigung.

---

AH 126, 133 - Abb. s. am Schlusse von AH 126

## 101

1740 Dezember 20., [Abtei] Pfäfers

A

SCHREIBEN VON BEAT KASPAR [KLEMENS DAMIAN?] UTTINGER<sup>1</sup> [AN ABBÉ BEAT JAKOB ANTON ZURLAUBEN]

---

*"Ut Sacrae nasciturj Servatoris feria, unacum expirantis imminentis-  
què Annj revolutione Dominationis Vestrae Plurimum Reverendae ex vo-  
to succedant, ardentissimis aequè Votîs exopto, ac instanti à Superis prece flagito; quatenus pretiosissimâ Eiusdem benevolentîâ gaudere diutiùs valeam; Cuius dum Continuationem, abs Dominatione Vestrâ Plurimum Reverendâ Mihi unicè peropto, in Consuetos favores me afflictim recomendans persevero ad cineres ..."*

- 1) Über den Aufenthalt Uttingers in der Abtei Pfäfers s. Zurlaubiana AH 79/51 Anm. 1.

---

Original - AH 126, 134